

## ΚΡΑΤΙΚΟ ΠΙΣΤΟΠΟΙΗΤΙΚΟ ΓΛΩΣΣΟΜΑΘΕΙΑΣ - ΓΕΡΜΑΝΙΚΗ ΓΛΩΣΣΑ

## ΕΠΙΠΕΔΟ Β (B1&amp;B2)

## ΚΑΤΑΝΟΗΣΗ ΠΡΟΦΟΡΙΚΟΥ ΛΟΓΟΥ

(Μεταγραφή ηχητικού κειμένου)

## Anfang des Testteils „Hörverstehen“

## AUFGABE 1

**Sie hören vier Texte. Sie hören jeden Text zweimal. Wählen Sie für jeden Text das passende Foto A bis F. Ein Bild bleibt übrig. Hören Sie zuerst das Beispiel.**

Haben Sie keine Lust mehr auf Fast-Food? Ständig essen zu gehen oder Essen zu bestellen ist Ihnen zu teuer? Dann sollten Sie endlich kochen lernen. Sowohl für Erwachsene als auch für Kinder gibt es viele Möglichkeiten. Eine Möglichkeit sind Internetseiten mit Tipps zum Kochen. Auf der Internetseite chefkoch.de zum Beispiel gibt es Tipps, die Ihnen helfen werden, kochen zu lernen.

**Hören Sie nun die Texte 1a bis 4a und wählen Sie das passende Bild.**

## 1a

Kochen lernen kann man auch mit einem Kochbuch. Dort findet man oft einfache Rezepte zum Backen und Kochen. Die können Sie dann ausprobieren. Manchmal gibt es in den Kochbüchern auch Tipps, wie man schnell kochen kann.

**Hören Sie noch einmal.**

Kochen lernen kann man auch mit einem Kochbuch. Dort findet man oft einfache Rezepte zum Backen und Kochen. Die können Sie dann ausprobieren. Manchmal gibt es in den Kochbüchern auch Tipps, wie man schnell kochen kann.

## 2a

Um leckeres Essen kochen zu lernen, kann man sich auch im Fernsehen eine Kochsendung anschauen. Kochsendungen gibt es nicht nur für Erwachsene, sondern auch für Kinder.

**Hören Sie noch einmal.**

Um leckeres Essen kochen zu lernen, kann man sich auch im Fernsehen eine Kochsendung anschauen. Kochsendungen gibt es nicht nur für Erwachsene, sondern auch für Kinder.

## 3a

Auch in der Schule kann man kochen lernen. Die Lehrer bringen die Rezepte mit und schreiben sie an die Tafel. Die Schülerinnen und Schüler kochen dann zusammen und das macht ihnen großen Spaß.

**Hören Sie noch einmal.**

Auch in der Schule kann man kochen lernen. Die Lehrer bringen die Rezepte mit und schreiben sie an die Tafel. Die Schülerinnen und Schüler kochen dann zusammen und das macht ihnen großen Spaß.

## 4a

Ein Kind kann auch mit der Oma kochen lernen, denn sie hat viel Erfahrung und kann sehr gut kochen. Jeden Sonntag kocht Oma viele leckere Rezepte für die ganze Familie.

**Hören Sie noch einmal.**

Ein Kind kann auch mit der Oma kochen lernen, denn sie hat viel Erfahrung und kann sehr gut kochen. Jeden Sonntag kocht Oma viele leckere Rezepte für die ganze Familie.

## AUFGABE 2

Sie hören nun ein Interview. Sie hören das Interview zweimal. Welche Aussage ist richtig? Kreuzen Sie beim Hören A, B oder C an.

Lesen Sie jetzt die Aussagen 5a-7a.

(30 Sekunden Pause)

**Reporterin:** Hallo Ole. Herzlichen Glückwunsch!

**Ole:** Vielen Dank!

**Reporterin:** Ole ist zwölf Jahre alt. Er treibt gerne Sport, seine Hobbys sind Volleyball und Tennis. Ole lebt in Grambow im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern. Da wurde er zum ersten Kinderbürgermeister gewählt. Was ein Kinderbürgermeister macht und wie Kinder als Kinderbürgermeister bei der Politik mitmachen können, darüber sprechen wir heute in unserer Sendung. Hallo, ich bin Anna.

Also Ole, du bist jetzt Kinderbürgermeister. Was machst du als Kinderbürgermeister genau?

**Ole:** Also, ich bin so eine Art Sprecher für die Kinder. Meine Aufgabe ist es, den Bürgermeister hier in Grambow darüber zu informieren, was sich die Kinder wünschen und was ihre Träume sind. Der Bürgermeister diskutiert dann mit den anderen Politikern in Grambow darüber, ob es genug Geld gibt, die Wünsche der Kinder in die Praxis umzusetzen.

**Reporterin:** Gibt es auch in anderen Orten Kinderbürgermeister?

**Ole:** Ja, ich weiß, dass es Kinderbürgermeister auch in Dorsten, im Bundesland Nordrhein-Westfalen, gibt. Leider gibt es in Deutschland sehr wenige Kinderbürgermeister. Es gibt aber auch andere Möglichkeiten, als Kind bei der Politik mitzumachen. In der Stadt Erkrath gibt es zum Beispiel ein Kinderparlament. Daran teilnehmen, können Kinder von 9 bis 13 Jahren.

**Sie hören das Interview noch einmal.**

**Reporterin:** Hallo Ole. Herzlichen Glückwunsch!

**Ole:** Vielen Dank!

**Reporterin:** Ole ist zwölf Jahre alt. Er treibt gerne Sport, seine Hobbys sind Volleyball und Tennis. Ole lebt in Grambow im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern. Da wurde er zum ersten Kinderbürgermeister gewählt. Was ein Kinderbürgermeister macht und wie Kinder als Kinderbürgermeister bei der Politik mitmachen können, darüber sprechen wir heute in unserer Sendung. Hallo, ich bin Anna.

Also Ole, du bist jetzt Kinderbürgermeister. Was machst du als Kinderbürgermeister genau?

**Ole:** Also, ich bin so eine Art Sprecher für die Kinder. Meine Aufgabe ist es, den Bürgermeister hier in Grambow darüber zu informieren, was sich die Kinder wünschen und was ihre Träume sind. Der Bürgermeister diskutiert dann mit den anderen Politikern in Grambow darüber, ob es genug Geld gibt, die Wünsche der Kinder in die Praxis umzusetzen.

**Reporterin:** Gibt es auch in anderen Orten Kinderbürgermeister?

**Ole:** Ja, ich weiß, dass es auch in Dorsten, im Bundesland Nordrhein-Westfalen, Kinderbürgermeister gibt. Leider gibt es in Deutschland sehr wenige Kinderbürgermeister. Es gibt aber auch andere Möglichkeiten, als Kind bei der Politik mitzumachen. In der Stadt Erkrath gibt es zum Beispiel ein Kinderparlament. Daran können Kinder von 9 bis 13 Jahren teilnehmen.

Nach: <https://kinder.wdr.de/radio/diemaus/audio/maus-zoom/audio-zwoelfjaehriger-wird-erster-kinderbuergemeister-100.html#referrer=bknews&link=title>

## AUFGABE 3

Sie hören jetzt zwei Texte. Sie hören jeden Text zweimal. Worum handelt es sich? Kreuzen Sie beim Hören A, B oder C an.

Lesen Sie jetzt die Aussagen 8a und 9a.

(30 Sekunden Pause)

8a

**Hören Sie und kreuzen Sie an:**

Deutschland ist noch weit entfernt von einem lückenlosen Radwegenetz, wie es der nationale Radverkehrsplan als Ziel für 2030 ausgegeben hat. In Deutschland werden rund 11% der Wege mit dem Rad zurückgelegt, in den Niederlanden sind das 25%, also mehr als doppelt so viel. Gäbe es sichere und besser ausgebaute Radwege, würden mehr Menschen Rad fahren, davon ist der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club überzeugt.



### AUFGABE 5

**Sie hören jetzt ein Interview. Sie hören das Interview zweimal. Welche Aussage ist richtig? Kreuzen Sie beim Hören A, B oder C an.**

**Lesen Sie jetzt die Aussagen 12a-15a.**

**(60 Sekunden Pause)**

**Moderatorin:** Ja, herzlich willkommen bei Planet Wissen. Lieferdienste, Apps und natürlich die steigenden Preise setzen die Supermärkte zunehmend unter Druck. Die Frage ist, wie wirkt sich das auf uns, auf die Verbraucher aus, das wollen wir heute in dieser Sendung mal klären. Und das meiste werden wir tatsächlich lernen von unserem Gast. Wir haben heute Professor Alexander Hennig hier bei uns, herzlich willkommen. Sie sind Professor für Volkswirtschaftslehre und Leiter des Studiengangs „Digital Commerce Management“ an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Mannheim. Erste Frage: Wie gehen Sie denn persönlich einkaufen?

**Professor Alexander Hennig:** Ich persönlich? Ähm, ich gehöre zu denjenigen, die vergleichsweise rational und effizient Lebensmittel einkaufen. Das heißt, für mich ist das kein besonderes Vergnügen. Damit gehöre ich auch zur Mehrheit der Haushalte in Deutschland. Etwa zwei Drittel sagen, dass sie da eigentlich nicht so viel Zeit für verwenden möchten. Wie die allermeisten habe ich auch verschiedene Einkaufsstätten, kaufe mehrfach in der Woche ein. Ganz gut ist, wenn ich nicht mit meiner Frau gemeinsam einkaufe, weil ich natürlich auch beruflich neugierig bin und immer viel länger in den Supermärkten brauche, und deswegen ist es besser, ich gehe alleine.

**Moderatorin:** Vielleicht können Sie uns den Unterschied zwischen einem Discounter und einem Supermarkt erklären. Das nimmt man immer so in den Mund, aber da gibts schon deutliche Unterschiede.

**Professor Alexander Hennig:** Ja, heute sind die Unterschiede gar nicht mehr so deutlich, aber vom Prinzip her ist es so, dass der Discounter immer sehr viel Wert darauf legt, dass er im Markt die günstigsten Preise anbietet. Das ist das wo kein Discounter dran rütteln möchte, das ist ihm ganz ganz wichtig und deswegen muss er, um die niedrigsten Preise verlangen zu können, auch die niedrigsten Kosten haben.

**Moderatorin:** Haben die Discounter denn die Supermärkte auch beeinflusst?

**Professor Alexander Hennig:** Ja, auch die ...

**Moderatorin:** Also, haben die zurückgefahren vielleicht?

**Professor Alexander Hennig:** Ja, auch die Supermärkte haben versucht etwas von den Discountern zu übernehmen. Das kann im Einzelfalle auch mal die Präsentation auf der Palette sein, dass man vielleicht besondere Aktionsangebote hat, die man sehr einfach präsentiert auf der Palette. Das sind vor allen Dingen aber die Eigenmarkenstrategien der Discounter. Discounter haben sehr früh darauf gesetzt, Eigenmarken anzubieten, also Marken, bei denen der Discounter, das Handelsunternehmen entscheidet, wie das Produkt heißt, wie das Produkt aussieht und was das Produkt beinhaltet. Und das haben die Supermärkte inzwischen auch übernommen, haben auch Eigenmarkenlinien, vor allen Dingen im Preiseinstiegsbereich, wo es natürlich darum geht, den Discountern mit günstigen Eigenmarken Konkurrenz zu machen.

**Moderator:** Alle Infos zu diesem sehr interessanten Thema, wie ich finde, auf planet-wissen.de, wir sind am Ende.

**Moderatorin:** Wir sind am Ende und danken Ihnen ganz herzlich für Ihren Besuch, Herr Professor Hennig, hier bei uns. Tschüs und auf Wiedersehen.

**Moderator:** Tschüs.

### Sie hören das Interview noch einmal.

**Moderatorin:** Ja, herzlich willkommen bei Planet Wissen. Lieferdienste, Apps und natürlich die steigenden Preise setzen die Supermärkte zunehmend unter Druck. Die Frage ist, wie wirkt sich das auf uns, auf die Verbraucher aus, das wollen wir heute in dieser Sendung mal klären. Und das meiste werden wir tatsächlich lernen von unserem Gast. Wir haben heute Professor Alexander Hennig hier bei uns, herzlich willkommen. Sie sind Professor für Volkswirtschaftslehre und Leiter des Studiengangs „Digital Commerce Management“ an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Mannheim. Erste Frage: Wie gehen Sie denn persönlich einkaufen?

**Professor Alexander Hennig:** Ich persönlich? Ähm, ich gehöre zu denjenigen, die vergleichsweise rational und effizient Lebensmittel einkaufen. Das heißt, für mich ist das kein besonderes Vergnügen. Damit gehöre ich auch zur Mehrheit der Haushalte in Deutschland. Etwa zwei Drittel sagen, dass sie da eigentlich nicht so

viel Zeit für verwenden möchten. Wie die allermeisten habe ich auch verschiedene Einkaufsstätten, kaufe mehrfach in der Woche ein. Ganz gut ist, wenn ich nicht mit meiner Frau gemeinsam einkaue, weil ich natürlich auch beruflich neugierig bin und immer viel länger in den Supermärkten brauche, und deswegen ist es besser, ich gehe alleine.

**Moderatorin:** Vielleicht können Sie uns den Unterschied zwischen einem Discounter und einem Supermarkt erklären. Das nimmt man immer so in den Mund, aber da gibts schon deutliche Unterschiede.

**Professor Alexander Hennig:** Ja, heute sind die Unterschiede gar nicht mehr so deutlich, aber vom Prinzip her ist es so, dass der Discounter immer sehr viel Wert darauf legt, dass er im Markt die günstigsten Preise anbietet. Das ist das wo kein Discounter dran rütteln möchte, das ist ihm ganz ganz wichtig und deswegen muss er, um die niedrigsten Preise verlangen zu können, auch die niedrigsten Kosten haben.

**Moderatorin:** Haben die Discounter denn die Supermärkte auch beeinflusst?

**Professor Alexander Hennig:** Ja, auch die ...

**Moderatorin:** Also, haben die zurückgefahren vielleicht?

**Professor Alexander Hennig:** Ja, auch die Supermärkte haben versucht etwas von den Discountern zu übernehmen. Das kann im Einzelfalle auch mal die Präsentation auf der Palette sein, dass man vielleicht besondere Aktionsangebote hat, die man sehr einfach präsentiert auf der Palette. Das sind vor allen Dingen aber die Eigenmarkenstrategien der Discounter. Discounter haben sehr früh darauf gesetzt, Eigenmarken anzubieten, also Marken, bei denen der Discounter, das Handelsunternehmen entscheidet, wie das Produkt heißt, wie das Produkt aussieht und was das Produkt beinhaltet. Und das haben die Supermärkte inzwischen auch übernommen, haben auch Eigenmarkenlinien, vor allen Dingen im Preiseinstiegsbereich, wo es natürlich darum geht, den Discountern mit günstigen Eigenmarken Konkurrenz zu machen.

**Moderator:** Alle Infos zu diesem sehr interessanten Thema, wie ich finde, auf planet-wissen.de, wir sind am Ende.

**Moderatorin:** Wir sind am Ende und danken Ihnen ganz herzlich für Ihren Besuch, Herr Professor Hennig, hier bei uns. Tschüs und auf Wiedersehen.

**Moderator:** Tschüs.

Nach: <https://www.planet-wissen.de/video-der-supermarkt-erfolgsmodell-unter-druck-100.html>

## AUFGABE 6

Sie hören jetzt fünf Aussagen von verschiedenen Personen. Sie hören jede Aussage zweimal. Ergänzen Sie nur ein Wort.

(15 Sekunden Pause)

### 1b

Hören Sie und schreiben Sie Ihre Antwort.

Es gibt viele Probleme an den Schulen. Politiker sprechen darüber, wie man für einen besseren Unterricht sorgen kann.

Hören Sie noch einmal.

Es gibt viele Probleme an den Schulen. Politiker sprechen darüber, wie man für einen besseren Unterricht sorgen kann.

Nach: <https://www.ndr.de/nachrichten/info/Viele-Probleme-an-Schulen,audio1341280.html>

### 2b

Hören Sie und schreiben Sie Ihre Antwort.

Im Bundesland Sachsen-Anhalt unterrichten Lehrer seit April 2023 eine Stunde mehr pro Woche.

Hören Sie noch einmal.

Im Bundesland Sachsen-Anhalt unterrichten Lehrer seit April 2023 eine Stunde mehr pro Woche.

Nach: <https://www.mdr.de/nachrichten/sachsen-anhalt/faq-lehrermangel-quereinsteiger-seiteneinsteiger-massnahmen-100.html#sprung0>

### 3b

Hören Sie und schreiben Sie Ihre Antwort.

Für Deutsch, Mathe, Physik, Sport und Englisch gibt es viele offene Stellen für Lehrer. Auch Chemie-, Musik- und Geographielehrer werden dringend gesucht.

**Hören Sie noch einmal.**

Für Deutsch, Mathe, Physik, Sport und Englisch gibt es viele offene Stellen für Lehrer. Auch Chemie-, Musik- und Geographielehrer werden dringend gesucht.

Nach: <https://www.mdr.de/nachrichten/sachsen-anhalt/faq-lehrermangel-quereinsteiger-seiteneinsteiger-massnahmen-100.html#sprung1>

**4b**

**Hören Sie und schreiben Sie Ihre Antwort.**

Lehrer aus dem Ausland können sich in Deutschland um die offenen Stellen, die es für Lehrer gibt, bewerben. Sie müssen einen entsprechenden Hochschulabschluss und Deutschkenntnisse auf dem Niveau C1 oder C2 haben.

**Hören Sie noch einmal.**

Lehrer aus dem Ausland können sich in Deutschland um die offenen Stellen, die es für Lehrer gibt, bewerben. Sie müssen einen entsprechenden Hochschulabschluss und Deutschkenntnisse auf dem Niveau C1 oder C2 haben.

Nach: <https://www.mdr.de/nachrichten/sachsen-anhalt/faq-lehrermangel-quereinsteiger-seiteneinsteiger-massnahmen-100.html#sprung4>

**5b**

**Hören Sie und schreiben Sie Ihre Antwort.**

Bis zum Schuljahr 2025/26 werden die Lehrer 500 Euro mehr pro Monat verdienen.

**Hören Sie noch einmal.**

Bis zum Schuljahr 2025/26 werden die Lehrer 500 Euro mehr pro Monat verdienen.

Nach: <https://www.mdr.de/nachrichten/sachsen-anhalt/faq-lehrermangel-quereinsteiger-seiteneinsteiger-massnahmen-100.html#sprung0>

**AUFGABE 7**

**Sie hören jetzt fünf Aussagen. Sie hören jede Aussage zweimal. Ergänzen Sie nur ein Wort.**

**(30 Sekunden Pause)**

**6b**

**Hören Sie und schreiben Sie Ihre Antwort.**

Auf dem Gelände des ehemaligen Flughafens Tegel wird derzeit das größte städtebauliche Projekt Deutschlands oder gar Europas geplant.

**Hören Sie noch einmal.**

Auf dem Gelände des ehemaligen Flughafens Tegel wird derzeit das größte städtebauliche Projekt Deutschlands oder gar Europas geplant.

**7b**

**Hören Sie und schreiben Sie Ihre Antwort.**

Seit April 2021 hat der gesamte Flughafen keine Aufgabe mehr. Das soll sich ändern. Neben Wissenschafts-, Innovationspark und Gewerbepark soll hier auch ein Wohnquartier entstehen.

**Hören Sie noch einmal.**

Seit April 2021 hat der gesamte Flughafen keine Aufgabe mehr. Das soll sich ändern. Neben Wissenschafts-, Innovationspark und Gewerbepark soll hier auch ein Wohnquartier entstehen.

**8b**

**Hören Sie und schreiben Sie Ihre Antwort.**

Das Flughafengebäude, das wird zu einer Hochschule umgebaut, so am Innovationszentrum. Daneben entsteht ein Holzbauquartier, mit mehr als 5.000 Wohnungen und das besondere ist hier, dass wir versuchen alles möglichst aus Holz zu bauen.

**Hören Sie noch einmal.**

Das Flughafengebäude, das wird zu einer Hochschule umgebaut, so am Innovationszentrum. Daneben entsteht ein Holzbauquartier mit mehr als 5.000 Wohnungen und das besondere ist hier, dass wir versuchen alles möglichst aus Holz zu bauen.

**9b****Hören Sie und schreiben Sie Ihre Antwort.**

Wir brauchen eine Wende im Bauen. Wir müssen mit nachhaltigen Stoffen bauen, Beton so wenig einsetzen wie möglich.

**Hören Sie noch einmal.**

Wir brauchen eine Wende im Bauen. Wir müssen mit nachhaltigen Stoffen bauen, Beton so wenig einsetzen wie möglich.

**10b****Hören Sie und schreiben Sie Ihre Antwort.**

Eine Animation zeigt schon jetzt, was 2030 vielleicht mal fertig wird. Ein urbaner Wohnraum, in dem gut 15.000 Menschen wohnen können, digital vernetzt, autofrei und trotzdem an das Berliner Verkehrsnetz angebunden. Alles soll nach ökologischen Gesichtspunkten ausgerichtet werden.

**Hören Sie noch einmal.**

Eine Animation zeigt schon jetzt, was 2030 vielleicht mal fertig wird. Ein urbaner Wohnraum, in dem gut 15.000 Menschen wohnen können, digital vernetzt, autofrei und trotzdem an das Berliner Verkehrsnetz angebunden. Alles soll nach ökologischen Gesichtspunkten ausgerichtet werden.

Nach: <https://www.planet-wissen.de/video-wie-wollen-wir-in-zukunft-wohnen-102.html>

**Ende des Testteils „Hörverstehen“**

**Λήξη δοκιμασίας κατανόησης προφορικού λόγου**